

2016-07-21

# Stadt Dessau-Roßlau

Zerbster Straße 4  
06844 Dessau-Roßlau  
Tel.: 0340/2040



## Niederschrift

über die Sitzung des Ortschaftsrates Mildensee am 15.03.2016

**Sitzungsbeginn:** 18:30 Uhr  
**Sitzungsende:** 20:20 Uhr  
**Sitzungsort:** Landjägerhaus Mildensee, Oranienbaumer Str. 14 a

### Es fehlten:

Brüning, Lutz	entschuldigt
Moll, Annette	entschuldigt
Storz, Angelika	entschuldigt

### Öffentliche Tagesordnungspunkte

#### 1 Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung und der Beschlussfähigkeit

Herr Groneberg eröffnet die Sitzung des Ortschaftsrates und stellt die form- und fristgerechte Ausreichung der Einladung fest.

Er begrüßt die Anwesenden und informiert, dass Herr Brüning wegen Umzug aus dem OR ausgetreten ist. Die Bekanntgabe wurde durch Herr Brüning schriftlich eingereicht und dem Wahlamt zur Kenntnis und weiteren Veranlassung gereicht.

Der nächste Bewerber ist Herr Ralf Mohs. Ab 14.03.2016 ist er Mitglied im OR.

Herr Groneberg nimmt folgende Verpflichtungserklärung nach:

§ 32 -Pflichten ehrenamtlicher;  
§ 33 -Mitwirkungsverbot und  
§ 34 -Haftung vor.

Herrn Mohs wurden die entsprechenden Gesetzestexte zu § 32, 33 und 34 übergeben.

(Ein von allen unterschriebener Gesetzestext ist dem Protokoll als Anlage beigelegt.)

*„Ich verpflichte mich, meine Amtspflichten als Mitglied des Ortschaftsrates nach bestem Wissen und Gewissen unparteilich zu erfüllen und die Gesetze zu beachten.“*

Herr Groneberg stellt nun die Beschlussfähigkeit fest, da 4 von 6 OR-Mitgliedern anwesend sind.

## **2 Beschlussfassung der Tagesordnung**

Die Tagesordnung wird in vorliegender Form bestätigt.

**Abstimmungsergebnis:** 4 : 0 : 0

## **3 Genehmigung der Niederschrift der Sitzung vom 16.02.2016**

Die Niederschrift lag zum gegenwärtigen Zeitpunkt nicht vor.  
Die Genehmigung entfällt.

## **4 Einwohnerfragestunde**

### **4.1 Schäden am Deichkörper durch Fahrspuren im Zusammenhang mit dem Schnitt der Kopfweiden am Poetenwall**

(Schriftwechsel seit 09.02.2016 unter Beifügung von Fotos durch Frau Torger im Ref. vorliegend)

Frau Torger erfragt den aktuellen Sachstand zu den Schäden an der Grasnarbe im Bereich Poetenwall, da Ausgleiche der Unebenheiten noch nicht erfolgt sind.

Frau Herrmann:

Nach Rücksprache mit dem FA:

*„...hinsichtlich der Schäden an der Grasnarbe im Bereich Poetenwall sind gemeinsam mit dem LHW und nach Rücksprache mit der Eigentümerin Frau Torger folgende Festlegungen getroffen worden:*

- 1. Funktionalität der Hochwasserschutzanlage ist nicht eingeschränkt.*
- 2. Starke Reifenspuren sind verfüllt und durch Rasenansaat beseitigt worden.*
- 3. Um weitere Schäden an der Grasnarbe zu vermeiden, werden geringere Reifenspuren nicht durch Anfüllung ausgeglichen.*
- 4. Die Erstmahd der Flächen, einschließlich der befahrenen Bereiche sowie der Restablagerungen von Holzschnitt erfolgt durch den LHW mit größerer Maschine.*

*Damit geht einerseits eine Vergleichmäßigung des Untergrundes einher, andererseits wird auf die Hinweise von Frau Torger zur erschwerten Pflege mit Kleinmaschinen eingegangen.*

*Frau Torger hat sich im Gespräch mit dem LHW zur Vorgehensweise, insbesondere für den Vorschlag der Erstmahd durch den LHW einverstanden erklärt.“*

zur Ktn.

Kontrolle Deichschau

## **5 Vortrag des WWF zum Projekt "Wilde Mulde" Gast: Hr. Rast**

WWF Deutschland

Projektleiter Georg Rast, Projektkoordinator Heiko Schrenner:

Herr Schrenner:

- Projekt soll im Bereich der Unteren Mulde durchgeführt werden.
  - Untere Mulde von der Mündung bei Dessau-Roßlau flussaufwärts bis Retzau zu revitalisieren und die Interaktionen des Flusses mit seinen angrenzenden Auen zu fördern
  - geplante Maßnahmen: Einbringen von Rohrbäumen, Wiederherstellung von Naturufern, Anbindung eines Seitenarms, initiale Entwicklung von Hartholzwäldern
  - Mittelpunkt der Untersuchungen: das Prozessverständnis hinsichtlich der Sicherung und Wiederherstellung von Ökosystemleistungen in Fluss-Auen-Ökosysteme lebensraumübergreifend zu erweitern
- Flussabschnitt erstreckt sich über ca. 24 Flusskilometer, reicht von der Gemeinde Retzau im Süden durch das Stadtgebiet Dessau bis zur Mündung der Mulde in die Elbe und schließt die gesamte rezente Aue ein
- Projektgebiet ist Teil des Biosphärenreservates Mittelelbe/Flusslandschaft Elbe in Sachsen-Anhalt
- Projektlaufzeit: über 5 Jahre, Projektbeginn war am 01.12. 2015 (Projektbudget ca. 5 Mio €)
- Einreichung Projektantrag im Rahmen der Nationalen Strategie zur Förderung der biologischen Vielfalt

Alle OR-Mitglieder haben starke Bedenken, dass der HW-Schutz gewährleistet wird.

Frage Bauzeiten:

- vorr. 09/16-10/16 1. Teil Hartholzaue, 1Rohrbaum
- vorr. 10/16 zwei Rohrbäume (im Projektgebiet Törten)
- vorr. 09/17-10/17 zwei Rohrbäume

Herr Groneberg:

Wer ist die Genehmigungsbehörde?

Herr Rast:

„Die Stadt Dessau-Roßlau ist die Genehmigungsbehörde... Das Fachamt, die untere Naturschutzbehörde (A 83) stellt die Rahmenbedingen und wir müssen diese erfüllen.“

Herr Groneberg erklärt, dass bekannt ist, dass der OR Waldersee mit allen OBM, bereits einen Widerspruch gegen das Projekt eingereicht hat.

„Ich möchte verdeutlichen, dass wir weiterhin zu diesem Widerspruch stehen.“

Herr Kellner:

Welche MN sind direkt in Sollnitz geplant?

Herr Rast:

Direkt in Sollnitz sollen keine Maßnahmen durchgeführt werden.

Herr Kellner:

Was ist mit der Uferbefestigung nahe Sollnitz?

„Die Einlagerung der Raubbäume ist die eine Sache, aber die Uferbefestigungen herauszunehmen eine ganz andere und für mich absolut unbegreiflich und nicht nachvollziehbar.“

Herr Rast:

Herbst 2018 Wiederherstellung des Naturufers

Herr Semper:

Ist unsere FH involviert?

Herr Rast:

Ja, die FH arbeitet vielfähig mit unterschiedlichen Fachbereichen mit am Projekt. Des Weiteren gibt es auch Kooperation mit dem Gymnasium Philanthropinum.

*Weitere Informationen zum Projekt am 07.04.2016 zur Auftaktveranstaltung.  
(Einladung folgt durch Hr. Schrenner)*

## **6 Mitteilungen des Ortsbürgermeisters**

Herr Groneberg informiert:

- 23.02.2016 und 08.03.2016 Bürgersprechstunde
- 24.02.2016 Überbringung Glückwünsche des OR zum 65. Hochzeitstag Familie Bormann
- 27.02.2016 6. Runde Tisch der Wasserwehren in der Gemeinde Muldestausee
- 01.03.2016 Festzeltversammlung

- 02.03.2015 Stadtplanungsamt (Übergabe Arbeitspapier FNP vom Stadtrat/ORM Semper, ORM Kellner, OBM Groneberg)
- 08.03.2015 Sitzung Festkomitee
  - ⇒ Aufforderung für Vorschläge Nutzung Budget OR (2 Euro pro Einwohner und Hinweis, dass 2000 € durch Finanzausschuss für Nordmannfest vorbehaltlich bewilligt wurden)
- 09.03.2016 Besprechung mit stellv. Schulleiterin Schule am Schillerpark

#### Sonstiges:

- Antrag von Herrn Claus Rönicke (O.-Baumer Str. 16a), dass auf dem Fußweg Ecke O.-Baumer-Str./Kleutscher Str. ein Baumstumpf und ein weiterer hohler toter Baum entfernt werden müssen.  
Schriftwechsel liegt Ref. 08 vor
- Austausch eines „defekten“ Verkehrsschildes im Bereich Pötnitz auf dem Zufahrtsweg in den vorderen Tiergarten.  
Schriftwechsel liegt Ref. 08
- Unrat im Bereich Gewerbegebiet Ost (Ecke Am Scholitzer Acker/Am Eichengarten wurde umgehend entfernt, ebenfalls wurde in kürzester Zeit ein auf dem Fußweg -Bereich Abschleppunternehmen Heise- ohne Kennzeichen abgestellter älterer VW Golf entfernt
- seit 01.03.2016 - 31.10.2016 vom Jobcenter als AGH-Maßnahme eine Kraft in Mildensee und vom 01.05.2016 - 31.12.2016 eine weitere Kraft eingesetzt. Die Kraft beräumt (verbreitert) zzt. den Verbindungsweg zwischen Poetnitz und Am Poetenwall im vorderen Tiergarten (offener TOP seit Ende 2014)
- Jubiläum: 1 x am 23.04.2016 (60. Hochzeitstag)
- Mitarbeiter DeKiTa (Herr Kahl) soll zur nächsten OSR-Sitzung eingeladen werden um zum Fortgang „Neubau KITA“ zu berichten
- Einwohnerzahl Mildensee zum Stichtag 29.02.2016 = 2003 Einwohner

#### ***Jugendfeuerwehr Antrag auf Patenschaft:***

Der Ortschaftsrat verpflichtet sich, im Jahr 2016 für die Förderung der Jugendarbeit der FFW Mildensee im Bereich Jugendwehr einen einmaligen Beitrag **in Höhe von 150,00 €** zu zahlen.

Im Gegenzug verpflichten sich die FFW Mildensee und die Jugendwehr bei der Umsetzung von Projekten innerhalb der Ortslage gemeinnützige Arbeit zu leisten (z.B. Hydrantenkontrolle, Absichern von verschiedenen Veranstaltungen in der Ortslage wie Walpurgisfeuer, Mildenseer Bauernmarkt etc. und Zusammenarbeit mit sonstigen Vereinen).

Die Beantragung ist vorbehaltlich der Freigabe und der Genehmigung der Mittel aus dem HH 2016.

**Abstimmungsergebnis:** 4 : 0 : 0

## **7 Mitteilungen und Anfragen der Ortschaftsräte**

keine neuen Anfragen

## **8 Mitteilungen der Verwaltung/ Beantwortung offener Anliegen**

### **zu TOP 8.1 vom 17.11.2015- Erneuerung Teerdecke Ende Breitscheidstr., Schild Radweg**

Ende der Breitscheidstr. muss die Teerdecke repariert werden (am Spielplatz vorbei, Verbindung zw. Kirchhau und Tiergartenstr.)

Prüfung, ob ein Schild „Wechsel Radweg“ aufgestellt werden kann.

V: OR (Zuarbeiten: Fotos der Örtlichkeit)

T: 19.04.2016

### **zu TOP 7.1 vom 17.11.2015 (Ergänzung zu TOP 9.7 vom 16.09.2014)**

Gewässerschau am 02.11.2015:

Auskoffierung und Entfernung von alten Bibersperrern „Zufluss zum Scholitzer See“ (Bereich Poetenwall) und Zufluss im Bereich Kirchwall soll erfolgen

-Abflusssiel im Bereich Unterführung B 185/Kapenstraße muss gesichert werden

T: bis Frühjahr 2016

WV

### **zu TOP 4 vom 17.11.2015**

Frau Storz:

In Mildensee sollen: 1. Uferbefestigen am Deich erfolgen, 2. schnellere Planung des gesamten Verfahrens, 3. Errichtung/Bau Berme (Verteidigungsweg).

16.02.2016 LHW:

-Begehung wird durch das mit der Sanierungsplanung beauftragte Ing. Büro durchgeführt.

-Sohl- und Böschungsbefestigung soll erfolgen

-nutzbare Wegeöffnung soll ausgebildet werden

WV

### **zu TOP 6.3 vom 27.10.2015: Bustransport Schuljahr 2015/2016**

15.03.2016:

Besprechung mit stellv. Schulleiterin Schule am Schillerpark, Herrn Kochmann, Sgl - Amt für Bildung und Schulentwicklung am 09.03.2016

- 280 Schüler, davon zzt. 25 Teilnehmer/innen an der Mittagsverpflegung (unter 10%); aus der Klasse 5c nur 2 Schüler/innen aus Wohnortnähe zur Schule. Es nimmt zzt. kein Schüler aus der 5 Klasse aus Mildensee, Kleutsch oder Sollnitz an der Verpflegung teil.

- der neuen Schulleitung war nicht die Vereinbarung mit dem Schulamt bekannt, dass Fahrschüler als Erstes ihr Essen um 13.10 Uhr erhalten, damit sie den Bus um 13.30 Uhr erreichen.  
Sollte sofort am gleichen Tag durchgestellt werden
- Am Donnerstag Unterricht bis 14.15 Uhr ist zzt. aufgrund des hohen Erkrankungsstandes der Lehrerschaft nicht gegeben.
- neuer Besprechungstermin wurde für den 01. Juni vereinbart; bis dahin sind auch die Schülerzahlen für das Schuljahr 2016/2017 bekannt (zzt. 6 Schüler aus der 6. Klasse und 10 Schüler aus der 5. Klasse) zwecks Prüfung neuer Busfahrzeiten

WV 01.06.16- OR

#### **zu TOP 5 vom 27.10.2015**

-illegale Baumschnittentsorgung

19.01.2016:

Prüfung durch Umweltamt erfolgte

„...vorerst auch keine Entsorgung zu Lasten aller Abfallgebührenzahler veranlassen.“

WV Frühjahr 2016

#### **zu TOP 6.3. vom 26.05.2015 – Sanierung Springbrunnen durch Preisgeld**

19.01.2016:

Herr Brüning informiert, dass sobald der Frost aus dem Boden ist, die ersten Arbeiten am Springbrunnen beginnen.

WV Frühjahr 2016

#### **zu TOP 6.8. vom 26.05.2015 - Brückenbauwerk B185 Scholitzer See**

27.10.2015:

„...LSBB erklärt, Umsetzung der Reparaturmaßnahmen für das Jahr 2016 vorzubereiten...Umsetzung frühestens im Spätsommer 2016 ...“

27.10.2015 Frau Storz:

nächster VOT Einladung der Eigentümer

WV Sommer 2016

#### **zu TOP 7. 3 vom 21.04.2015 – Reinigung Fußweg „Tiergarten zur Kirche“**

15.03.2016

Arbeiten werden zurzeit ausgeführt

WV

#### **zu TOP 5 vom 21.04.2015 - Bäume im Scholitzer See**

Anfrage zur Entfernung der letzten Bäume am Ende des Scholitzer Sees (Uferseitig Richtung Festplatz, Bereich Verbindungsweg -Tiergarten zur Kirche)

V: A 66

WV

#### **zu TOP 7.1.1 vom 17.02.2015 – Anfrage zur Spielplatzsicherung**

„...Netzspannung..., so dass die Bälle nicht auf angrenz. Grundstücke fallen.“

17.11.2015:

VOT Herr Semper/ Frau Krause erfolgte

Frau Krause informiert telefonisch, dass ein Netz zur Sicherung in die Planung aufgenommen wurde.

16.02.2016:

WV nach HH 2016

EB Stadtpflege z.K.

**zu TOP 7.4 vom 20.01.2015 - Herr Semper Radweg Kirchhau und Tiergartenstr.**

-Bepflanzung (Hecke) auf derselben Strecke muss vervollständig werden

16.06.2015:

Erneuerung der Hecke lässt die Haushaltslage nicht zu.

WV-> Anmeldung zur HH-Planung 2016/2017

**zu TOP 7.3 vom 20.01.2015 Schottern der Löcher- Kapenstraße/Tiefer Grund**

19.01.2016:

-OR wollte, dass das Bankett der Kapenstraße insbesondere rechtsseitig (von Breitscheidstr. aus- rechts vor Telekomseite), aufgeschottert wird, da dort sehr große Löcher vorhanden sind

- Es wird um Reparatur bzw. Wiederherstellung des rechtsseitigen Straßenbanketts auf der Kapenstr. gebeten.

15.03.2016:

MN wurde erneut als Straßenunterhaltsmaßnahme über das Ref. 08 angemeldet

WV

**zu TOP 4.1. vom 18.06.2013 - Überprüfung Grabensystem- Herr Scharon Zufluss Teich am Bauerngarten**

11.02.2014:

Feststellung A66: keine Verbindung vom Teich zum Grabensystem Pötnitz

Überprüfung zur Gewässerschau

V: OR

WV April/Mai 2016

**VOT vom 04.03.2013- Prüfauftrag Neubau KiTa**

(Gebäude in der Oranienbaumer Str. 27)

27.10.2015:

Frau Storz: siehe Vorschlag Neubau KiTa über DeKiTa- TOP 4 vom 19.01.2016

fortlaufend Informationen zum Prüfauftrag an OR

19.01.2016:

Frau Rach: -wird BV mit entspr. Maßnahmen in den Stadtrat einbringen, so dass - eine Mittelfreigabe der MN erfolgen kann.

-Prüfung des bisher angrenzenden Jugendclubs muss noch erfolgen

OR: -befürwortet die Arbeitsrichtlinie „Neubau einer Kindertagesstätte“

WV (fortlaufend)

**zu TOP 7.1 vom 18.11.2014, ergänzende Straßenbeleuchtung an KITA**

20.01.2015 Herr Kellner:

Beleuchtung ist nicht ausreichend

17.11.2015:

Rücksprache mit Hr. Kellner wird VOT mit FA durchgeführt

16.02.2016:

Beleuchtung ist auch für die Feuerwehr relevant, die diese auch zu Nachtschichten/Nachteinsätzen in Bereitschaft ist.  
WV-VOT EB Stadtpflege

### **zu TOP 7.1 vom 21.10.2014 - Klärung Eigentumsverhältnisse Breitscheidstr. 18**

19.01.2016:

Frau Storz:

Die Verwaltung wird gebeten schriftlich den Eigentümer im Grundbuchamt zu ermitteln. Der OR hat berechtigtes Interesse, da es immer wiederkehrende Nachfragen von Interessierten zum Hauskauf/-verkauf (Veräußerung) gibt.

15.03.2016:

*Der Eigentümer des besagten Grundstückes ist zwar bekannt, allerdings ist dieser verstorben. Die Erben konnten trotz vielfältiger Bemühungen nicht ermittelt werden. Theoretisch besteht unter sehr strengen rechtlichen Voraussetzungen die Möglichkeit, dass die Stadt Dessau-Roßlau einen Vertreter bestimmt, welcher die unbekannt Erben vertritt und das Grundstück verkaufen kann. Dies ist jedoch neben den o.g. sehr strengen rechtlichen Voraussetzungen mit einem enormen Arbeits- und Kostenaufwand verbunden, so dass dieser nur dann gerechtfertigt ist, wenn es ein konkretes und ernsthaftes Kaufinteresse gibt. Derjenige soll sich direkt an die Stadtverwaltung Dessau-Roßlau; Abteilung Grundstücksverkehr im Amt für Wirtschaftsförderung wenden.*

z. K.

## **10 Schließung der Sitzung**

Herr Groneberg stellt die Öffentlichkeit her und schließt die Sitzung um 20.20 Uhr.  
Die nächste Sitzung findet am 19.04.2016 statt.

Dessau-Roßlau, 22.07.16

---

Vorsitzender Ortschaftsrat Mildensee

Schriftführer